

Turnier auf dem Eschenhof: Elisabeth Oppelt neue Vereinsmeisterin im Springen

Eigentlich sind Traditionen ja eine schöne Sache – und da seit sechs Jahren das Turnier auf dem Eschenhof regelmäßig mit Regen kämpft, haben sich alle darauf eingestellt, dass das Wetter an diesem Wochenende schlecht ist. Doch zum ersten Mal seit sieben Jahren konnte auch das Eschenhof-Turnier von Anfang bis Ende bei schönstem Sommerwetter stattfinden. Und der Vereinsmeister wurde ebenfalls über einen neuen Modus gefunden: erstmals mussten die Springreiter auch über ein Springen der Klasse M, um sich den Meistertitel zu sichern.

Keine Sekunde war dabei die neue Vereinsmeisterin der Pferdefreunde Dachau auf dem Weg zum Titel gefährdet: Schon nach der ersten Wertungsprüfung lag Elisabeth Oppelt mit ihrer Ninja in Führung – und so blieb es auch beim abschliessenden Springen der Klasse M. Vizemeister Markus Karl und Loveparade belegte ebenfalls schon nach der ersten Wertungsprüfung den zweiten Platz. Die Bronzemedaille errang Sonja Heinzl mit Gary S.

Das abschliessende M-Springen gewann allerdings kein Vertreter der Pferdefreunde Dachau: In der Siegerunde setzte sich Claudia Rankl mit Corcovado gegen Birgit Heck mit Jim Knopf durch. Auf dem dritten und vierten Platz landete Hans-Jörn Höiby mit Diedona und Di Lady – da er die erste Wertungsprüfung zur Vereinsmeisterschaft nicht geritten war, konnte er allerdings nicht mehr in die Meisterschaftswertung eingreifen. Für die Zuschauer alljährlich einer der Höhepunkte ist die E-Kür für Paare im Kostüm. Auch in diesem Jahr scheuten die Teilnehmer keine Mühen für originelle Kostüme. So konnte man auf dem Dressurviereck Nonnen, Bergwachtler oder gar das Phantom der Oper bewundern. Den Sieg trugen letztlich aber zwei Ponys nach Hause, die kunstvoll als Elefanten verkleidet waren und kleine schwarze Panther auf dem Rücken trugen: „Dschungelbuch“ nannten Sarah Lehner mit Felix und Valesca Ziermann mit Louis ihr Programm.

Weitere erfolgreiche Reiter des gastgebenden Vereins Pferdefreunde Dachau war in einem E-Stilspringen Petra Haase

mit Puerto Rico, in einem Mannschaftswettbewerb der Klasse A Claudia Weinfurter mit Del Piero, Christiane Schneider mit De Niro, Marion Schneider mit Chaplin und Caroline Hartmann mit Umpire. In einer Springprüfung der Klasse A war Patricia Ullmann mit Clea erfolgreich, bei einer Reitpferdeprüfung für 3- und 4-jährige Pferde setzte sich Katharina Heitmeier mit Gianna Nannini durch.

Für die Hundefreunde fanden dazu noch zwei Hunderennen statt. In der „Über-Knie-Klasse“ siegte dabei Rico, der nur 5,38 Sekunden für die 50 Meter brauchte, vor Bonny (6,32 sec) und Don (6,90 s). Das kleine Hunde nicht unbedingt langsamer sind, zeigte die Siegerin in der „Bodenwurstklasse“: Luna benötigte 5,66 Sekunden und landete vor Feivel (6,39 Sekunden) und Lucky (6,45 Sekunden).

**Vereinsmeister Springen:
Silber für Markus Karl/
Loveparade, Gold für
Elisabeth Oppelt/Ninja,
Bronze für Sonja Heinzl/
Gary S (v. li.)**

**Sarah Lehner mit Felix
und Valesca Ziermann auf
Louis im „Dschungelbuch“**

